Herren 3. Kreisklasse Gruppe 2

TSV Uschlag 1904 : FSV Dörnhagen 1899 II
Mittwoch, 19.10.2022, 19:00 Uhr

TSV Uschlag 1904 gegen FSV Dörnhagen 1899 II 7:3

Großer Jubel herrschte am Mittwochabend beim Heimteam vom TSV Uschlag 1904, als Sebastian Craatz sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Punkt vorzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Brodersen und Craatz, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Brodersen / Craatz nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Lange dagegenhalten konnten wenig später Müller / Hochrath beim 2:3 gegen Umbach / Seitz. Das Spiel verloren Müller / Hochrath dennoch im 5. Satz. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 3:1 hatte Björn Brodersen im Einzel gegen Waldemar Schwabeland die Nase vorn. Sebastian Craatz hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, derweil gegen Reinhard Umbach bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Bernd Müller gegen Wilfried Seitz nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Bernd Müller letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Zwei Sätze lang fand Uwe Brodersen gegen Rolf Müller-Berninger das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Beim 3:0-Erfolg gelang es Björn Brodersen den Gastspieler Reinhard Umbach in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim 3:0-Sieg gelang es Sebastian Craatz den Gastspieler Waldemar Schwabeland in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Mit 3:1 hatte Bernd Müller im Match gegen Rolf Müller-Berninger, das im Vorfeld als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 7:2. Fünf Sätze beharkten sich Uwe Brodersen und Wilfried Seitz, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Uschlag 1904 nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC St. Ottilien 1972 am 26.10.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des FSV Dörnhagen 1899 II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 14.11.2022 gegen den TSV 1945 Ihringshausen VI erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TSV Uschlag 1904
Doppel: Brodersen / Craatz 1:0, Müller / Hochrath 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.10.2022 (18:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: B. Brodersen 2:0, S. Craatz 2:0, B. Müller 2:0, U. Brodersen 0:2

FSV Dörnhagen 1899 II

Doppel: Schwabeland / Müller-Berninger 0:1, Umbach / Seitz 1:0

Einzel: R. Umbach 0:2, W. Schwabeland 0:2, R. Müller-Berninger 1:1, W. Seitz 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.10.2022 (18:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").